



Barca und Bayern lassen nicht locker

Auch über die Ostertage bleibt *back view* für Euch am Ball und beleuchtet in der dritten Ausgabe von FLUTLICHT die vergangenen zwei Sportwochen. Während beim Fußball und Eishockey der Titelkampf ins Finale geht, bereiten sich Tennis- und Radwelt noch auf die großen Shows vor. Mehr dazu – nur hier!

Die **Tennissaison** hat jährlich bereits Ende Januar mit den Australian Open ein erstes frühes Highlight. Danach retten einige kleinere Turniere die Fans von Insel zu Insel – bis dann ab Mai die French Open, Wimbledon und Ende August dann schlussendlich die US-Open folgen.

Derzeit sind es aber noch diese Turnierchen, die einerseits Vorbereitung für die Profis und andererseits Futter für die Fans sind, die den Tenniskalender schmücken. So war es Novak **Djokovic**, der nach dem Titel in Australien erstmals wieder einen Glanzpunkt setzte und in Miami Andy Murray schlug und damit seinen Titel in den USA verteidigte.

Ebenfalls in den USA holte **Serena Williams** ihren 40. Tennistitel. Beim WTA-Turnier in Charleston musste zunächst Sabine Lisicki im Viertelfinale gegen Williams verletzungsbedingt aufgeben. Dann folgte der Finalsieg der amerikanischen Wuchtspielerin gegen Lucie Safarova mit 6:0 und 6:1. Die neunmonatige Zeit der **Sieglosigkeit** konnte damit endlich wieder durchbrochen werden.

Die ehemalige Weltranglistenbeste war zuletzt weitgehend von der Bildfläche verschwunden und trat nur noch als Schatten früherer Tage auf, um nun eindrucksvoll zurückzukehren. Mal schauen, ob sie ihre Form auch bis zu den großen drei verbleibenden Grand-Slam-Turnieren konservieren kann. Der derzeit laufende Davis-Cup, bei dem die USA, Spanien, Tschechien und Argentinien im Halbfinale stehen, weckt auch den Hunger auf die ganz spektakulären Shows im Sommer.

+++++

Auch die **Radwelt** fiebert jährlich den Riesenevents wie der Tour de France oder auch dem Giro d'Italia entgegen. Doch davon ist man noch recht weit entfernt, auch hier gilt es zunächst einmal die Form zu finden und über **kleinere Etappen** Wettkampfpraxis zu erlangen. Für Jan Ullrich war diese Zeit immer immens wichtig, da er dort den angefressenen Winterspeck abtrainieren konnte. Wer Weihnachten beim Braten zuschlägt, kann im Frühjahr zunächst einmal **Kilos purzeln lassen**.

Tom Bonnen beispielsweise nutzt die derzeitige Phase enorm: Er gewann nicht nur die Flandernrundfahrt sondern auch den französischen Klassiker in Roubaix. Die Bahnrennfahrer Maximilian Levy und Miriam Welte holten bei der **Bahn-Weltmeisterschaft** in Melbourne jeweils die Silbermedaille. Damit hat Deutschland je zwei Gold- und Silbermedaillen und eine Bronzemedaille geholt.

+++++

Während sich andernorts die wahren Titelkämpfe auf den Sommer verschieben, startet der **Fußballkosmos** in diesen Wochen in die **heiße Phase**. In der Bundesliga steht zwar immer noch der BVB an der Tabellenspitze, doch die Bayern haben sich in der Rolle des Jägers fein postiert und lassen nicht locker. Die drei Punkte Vorsprung der Dortmunder können im **direkten Duell** gegen die Bayern am kommenden Mittwoch ab 20 Uhr dahin schmelzen.

Die Bayern sticheln gewohnt in Richtung Konkurrenz, doch aus Dortmund ist meist zu hören, dass man solcherlei Psychospiele nicht mitmachen werde. Das ein oder andere Scharmützel wurde dennoch über die Medien ausgetragen. Nun folgt endlich der ersehnte Vergleich auf dem Platz.



Einen ähnlichen Nerv-Faktor dürfte auch der FC **Barcelona** für die himmelweißen **Madrilenen** darstellen. Diese wähten sich im Winter noch mit zehn Punkten Vorsprung in sicherem Gewässer, nun hat Barca **aufgeholt** und pocht ebenfalls auf das direkte Duell am 21. April. Vier Punkte sind es nur noch, die die zwei Erzrivalen voneinander trennen. Zu allem Überfluss hat auch Leinel Messi den Real-Kicker Cristiano Ronaldo in der Torjägerliste überholt.

+++++

Auf der Zielgeraden befinden sich auch die DEL-Klubs. Die Eishockey-Play-Offs haben Ingolstadt, Mannheim, Berlin und Straubing ins Halbfinale gespült. Dort führen derzeit die Adler Mannheim und die Eisbären Berlin ihre jeweiligen Duelle mit 2:1, bzw. 2:0. Das Finale steigt dann ab Mitte/Ende April im umständlichen Best-of-Seven-Modus.

Für einige **Lacher** in der Sportwelt haben **zwei Damen** beim Spiel zwischen Boston und New York gesorgt. Sie entrollten ein anrühiges Plakat, in dem sie den Boston-Spieler Tyler Seguin auf eine **heiße Nacht** hinwiesen und nach seiner Erinnerung fragten. Nach einer back view-Selbstkontrolle haben wir den Inhalt des folgenden Bildes auf Nicht-unter-16 festgelegt. Also seht selbst: [Klick!](#)

+++++

In der **Schmuddelecke** tummeln sich heute neben den zwei netten Ladys aus Boston zwei Fußballer. Einerseits pöbelte der Kölner Slawomir **Peszko** mit 1,5 Promille mitten im Abstiegskampf einen Taxifahrer an. Und andererseits sorgte der strittige Man City-Akteur Mario **Balotelli** wiederum für negative Schlagzeilen. Der 21-Jährige verursachte zunächst wiederholt einen Unfall, stritt sich dann mit einem Teamkollegen lauthals über die Ausführung eines Freistoßes und flog nun am vergangenen Sonntag mit Geld-Rot vom Platz. Trainer Roberto Mancini schmiss ihn jetzt aus dem Kader und Balotelli fragt sich sicherlich immer noch: [„Why always me?“](#)

(Text: Jerome Kirschbaum / Foto: Benjamin Radzun, flickr.com)